# PRESSEINFORMATION

# macau kosmopolitisch

# NEU: palazzo versace und fado night

Macau erweitert sein Hotelangebot mit einem Palazzo Versace. Das Fünf-Sterne-Projekt des italienischen Luxuslabels Versace entsteht in Kooperation mit dem lokalen Konzern Sociedade de Jogos de Macau (SJM). Portugiesisches Lebensgefühl bringt das Restaurant Lusitanus mit Fado Live-Musik an den Perlfluss.

Palazzo Versace: Italienischer Luxus auf höchstem Niveau

Das Joint Venture von Gianni Versace S.p.A. und der Sociedade de Jogos de Macau (SJM) wird Teil eines neuen Resorts auf Cotai zwischen den vorgelagerten Inseln Taipa und Coloane. Der Palazzo Versace ist das erste, von einem führenden Modehaus entworfene Luxushotel in Macau. Dr. Ambrose So, SJM Chairman of the Board of Directors, ist sich sicher: „Mit dieser Partnerschaft entsteht ein unvergessliches Erlebnis für die Besucher unserer Stadt. Der Palazzo Versace wird Macau als Reiseziel von Weltklasse weiter profilieren.“

Das geplante Hotel in Macau ist erst der dritte Palazzo Versace überhaupt. Die italienische Nobelmarke unter der Führung von Donatella Versace, der Schwester des verstorbenen Gründers Gianni Versace, hat bislang einen Palazzo Versace an der Gold Coast, Australien, in ihrem Portfolio. Ein zweites Haus ist derzeit in Dubai im Bau.

Immer freitags: Fado Night

Für Portugiesen ist Fado ([portugiesisch](http://de.wikipedia.org/wiki/Portugiesische_Sprache) [Schicksal](http://de.wikipedia.org/wiki/Schicksal)) nicht nur Musik, sondern Ausdruck eines gemeinsamen Lebensgefühls. Ab Oktober gibt es den in Lissabon beheimateten Musikstil in der Altstadt von Macau jeden Freitag ab 20 Uhr live im Restaurant Lusitanus zu erleben. Interpretiert wird er von der portugiesischen Sängerin Clara Cristao und dem in Macau lebenden Musiker Paulo Valentim. 2011 wurde Fado in die Liste des [immateriellen Weltkulturerbes](http://de.wikipedia.org/wiki/Immaterielles_Kulturerbe) der [UNESCO](http://de.wikipedia.org/wiki/UNESCO) aufgenommen. Das im ersten Stock eines historischen Kolonialgebäudes unterhalb der Ruinen von St. Paul gelegene Lokal versteht sich als Botschafter traditioneller portugiesischer Küche. Kontakt: Lusitanus, Travessa de Sao Paulo 2-6, Tel. (853) 2836 5977.

-2-

*Das ehemals portugiesische und heute chinesische Macau hat sich zu einer der Boomtowns Asiens entwickelt. Neue Mega-Casinos und -Hotels mit facettenreicher Architektur, Showprogrammen und Shopping-Arkaden prägen die moderne Seite der Stadt. Gleichzeitig bewahrt sie ihr reiches historisches Erbe, das fernöstliche und europäische Kultur vereint sowie in den Gebäuden, der Küche und dem Lebensstil der Menschen lebendig ist. Die Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe. Nach rund 450 Jahren portugiesischer Anwesenheit hat Macau seit Dezember 1999 den Status eines mit weitgehender Autonomie ausgestatteten Sonderverwaltungsgebietes der VR China. Macau liegt an der Südostküste der Volksrepublik China, am Ufer des Perlflusses. Es grenzt an die chinesische Provinz Guangdong und ist 145 Kilometer von dessen Hauptstadt Guangzhou (Kanton) und 70 Kilometer von Hongkong entfernt. Macau besteht aus einer Halbinsel gleichen Namens sowie den Inseln Taipa und Coloane.*

Weitere Informationen beim Fremdenverkehrsbüro Macau, Schenkendorfstr. 1, 65187 Wiesbaden, Telefon: + 49-(0) 611 – 2 67 67 30, Fax: + 49-(0) 611 – 2 67 67 60, E-Mail:
macau@discover-fra.com oder im Internet auf der deutschsprachigen Macau-Website [www.macau-info.de](http://www.macau-info.de)

Macau - Wiesbaden, September 2013

**..............................................................................................................................................................**

**Kontakt für die Medien:**

noble kommunikation, Regina Bopp, Telefon: +49-(0)6102-36660,

Fax: +49-(0)6102-366611, Luisenstraße 7, 63263 Neu-Isenburg,

E-Mail: info@noblekom.de, Download Text und weitere Infos: [www.noblekom.de](http://www.noblekom.de)